

bfz – unser Angebot

Wir – die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gemeinnützige GmbH – bieten Bayernweit ein breit gefächertes Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten für verschiedene Berufsfelder und Zielgruppen an.

- É Berufliche Weiterbildung für Arbeitslose
- É Jugendmaßnahmen der Berufsberatung
- É **Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation**
- É Leistungen im Auftrag des Europäischen Sozialfonds (ESF)
- É Berufsbegleitende Langzeitlehrgänge
- É Fachschulen
- É Gemeinnützige Arbeitnehmerüberlassung (gAu)
- É Unternehmensservice
- É Internationale Projekte

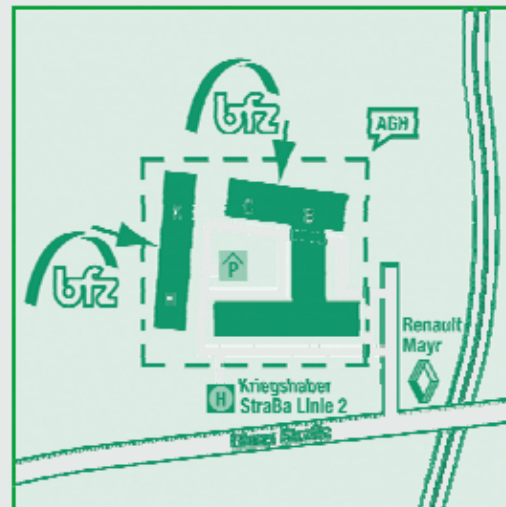
Durch berufliche Qualifizierung helfen wir arbeitslosen Jugendlichen und Erwachsenen bei der Integration oder Reintegration in die Arbeitswelt und ermöglichen Beschäftigten die Anpassung an veränderte Arbeitsbedingungen bzw. den Aufstieg im jeweiligen Beruf.

So finden Sie uns

bfz Augsburg
Ulmer Straße 160
86156 Augsburg

Telefon 0821 40802-211
Telefax 0821 40802-39
E-Mail info@a.bfz.de
Internet www.a.bfz.de

Informations- und Beratungszentrum:
Eingang C, 1. Stockwerk



Individuelles modulares Integrationsmodell

Das Rehamanagement

Das Rehamanagement geht als Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben neue Wege. Es realisiert den beruflichen Neuanfang für Menschen, die aufgrund von Unfallfolgen oder Erkrankungen eine neue berufliche Perspektive benötigen.

Das Rehamanagement stellt eine auf den Einzelfall ausgerichtete Vorgehensweise dar:

- Ë Enge Verzahnung von medizinischer Rehabilitation und Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Ë Rasche und individuelle Beratung und Begleitung
- Ë Frühzeitige Entwicklung neuer Lebens- und Berufsperspektiven

Das Rehamanagement führt zu einer Verkürzung des Rehabilitationsverfahrens und somit zur Steigerung der Kosteneffizienz.

Die Zielgruppe

Kann ein Arbeitnehmer aufgrund eines Unfalles oder einer Erkrankung seine bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben, ist er auf umfassende medizinische Hilfen und auf rasche Reintegration ins Arbeitsleben angewiesen. Das Rehamanagement spricht Menschen an, für die eine neue berufliche Orientierung notwendig ist.

Es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich Alter, Erkrankungen oder bestimmter Verletzungsarten.

Die Zugangsvoraussetzungen werden in Absprache mit dem Leistungsträger abgeklärt.

Die Zielsetzung

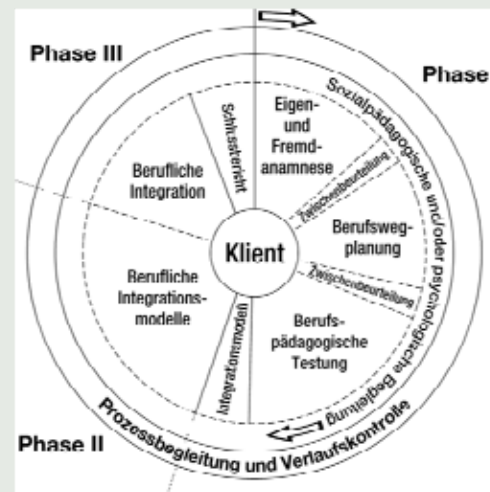
Das Ziel des Rehamanagements ist die dauerhafte Eingliederung in das Erwerbsleben. Abweichende Zielvereinbarungen sind möglich.

Der modulare Aufbau

Das komplette Leistungspaket „Rehamanagement“ gliedert sich in drei Phasen:

- Phase I Anamnese, Berufswegplanung und Testung
- Phase II Berufliche Integrationsmodelle
- Phase III Berufliche Integration

Die drei Phasen bestehen aus einzelnen Modulen. Diese Bausteine sind flexibel einsetzbar und können je nach Bedarf – auch einzeln – in Anspruch genommen werden.



Inhalt und Dauer

Inhalt und Dauer der jeweils durchgeführten Module sind abhängig vom individuellen Einzelfall und werden mit dem Klienten und dem Leistungsträger abgesprochen.

Die Inanspruchnahme nur einzelner Leistungen ist möglich.

Welche Aufgaben übernimmt das bfz?

Im Rahmen des Rehamanagements werden vom bfz je nach individueller Problemstellung und Zielsetzung insbesondere folgende Aufgaben wahrgenommen:

- Ë Beratung und Information
- Ë Eigen- und Fremdanamnese
- Ë Berufspädagogische Testung
- Ë Sozialpädagogische Begleitung/Betreuung
- Ë Psychologische Betreuung/Beratung (bei Bedarf)
- Ë Krisenintervention
- Ë Vermittlung betrieblicher Praktika
- Ë Zusammenarbeit mit Betrieben
- Ë Individuelle schulische Förderung
- Ë Qualifizierung
- Ë Berufliche Integration
- Ë Dokumentation